

Nähanleitung • Schnittmuster



iviateriai	
Stoffempfehlung	Steppstoff, gefütterte Cordstoffe dickere Webware, die nicht abgefüttert werden muss
Optional	Label zum Verzieren
	Paspolschnur / passendes Schrägband für die Paspel ca. 6m Durchm. 2mm

Stoffverbrauch in m – Stoffbreite 1,40m											
Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54
Jacke	2,30	2,30	2,30	2,30	2,30	2,30	2,60	2,60	2,60	2,60	2,70
Paspel	Ca. 6m/3cm breit										

Maßtabelle Damen Körpergröße 1,68m											
Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54
Oberweite	80	84	88	92	96	100	104	110	116	122	128
Hüftweite	86	90	94	98	102	106	110	116	122	128	134
Taillenweite	62	66	70	74	78	82	86	92	98	104	110





Diese Anleitung enthält Videosequenzen zum besseren Verständnis

Inhaltsverzeichnis:

Seite	3
Seite	4
Seite	5
Seite	6
Seite	7
Seite	8
Seite	9
	Seite Seite Seite Seite Seite

Stoffberichte



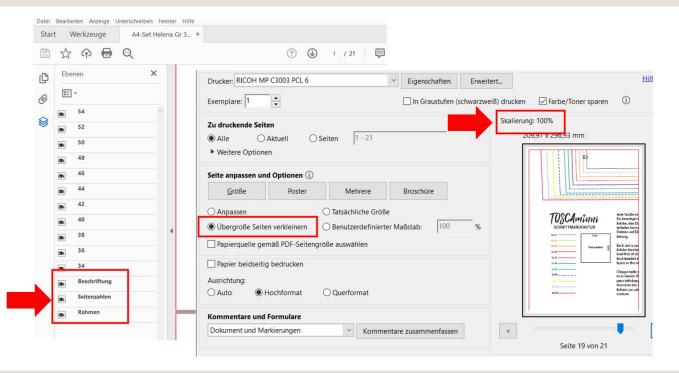
Urheberrecht:

Alle Produkte aus unserem Online-Shop wurden von uns entworfen und gestaltet. Unsere Schnittmuster / Stickdatei / Ebook sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht verkauft, verschenkt, kopiert oder verändert werden. Wir besitzen das alleinige Copyright, sofern es nicht ausdrücklich angegeben wurde.

Schnitt auf Ebenen:

Jede Größe ist auf einer eigenen Ebene abgespeichert. Damit ist es möglich, nur die Größen einzublenden, die Du tatsächlich drucken möchtest. Für die Funktion benötigst Du den **Acrobat Reader**, den Du kostenlos im Internet herunterladen kannst.

Klicke auf das Ebenen-Symbol im Acrobat. Reader und blende Größen nach Wunsch ein oder aus. Stelle sicher dass die Felder "Beschriftung" und "Rahmen" aktiv sind. Achte darauf, dass die Ebenen "Beschriftung" – "Seitenzahlen" und "Rahmen angeklickt sind"



Tipps für Beamernutzer:

Verbessere den Kontrast beim Projizieren auf dunklen Stoffen durch folgende Einstellung:

Datei / Bearbeiten / Einstellungen / Barrierefreiheit (oder Shortcut Ctrl+K

- aktiviere den Haken "Dokumentenfarben ersetzen"
- deaktiviere den Haken "Nur Farbe von schwarzem Text oder Vektorgrafik ändern"

Schnitt ausdrucken und zusammenkleben

Jeder Drucker ist etwas anders. Bei unserem Drucker (Modell Rico) haben wir die Einstellung "übergroße Seiten verkleinern" ausgewählt – die Skalierung beträgt 100%. Bei Deinem Drucker ist die Einstellung vielleicht anders. Speichere die Dateien zuerst ab und drucke zunächst nur die erste Seite mit dem Testquadrat aus. Überprüfe, ob die Druckeinstellung korrekt ist – das Testquadrat muss 5x5cm betragen, es sollte ein Rahmen mit Kleberand zu sehen sein ca. 1cm. Leerseiten wurden entfernt. Orientiere Dich beim Zusammenkleben am Klebeplan + Seitennummerierung.



>>Schnitt kleben



Nähsupport:

Kreative Näh-Fragen? Wir sind für dich da! Dein persönlicher TOSCAminni-Support steht dir mit Rat und Tat zur Seite. Schnell, kompetent, direkt.



>>FAQ-Seite

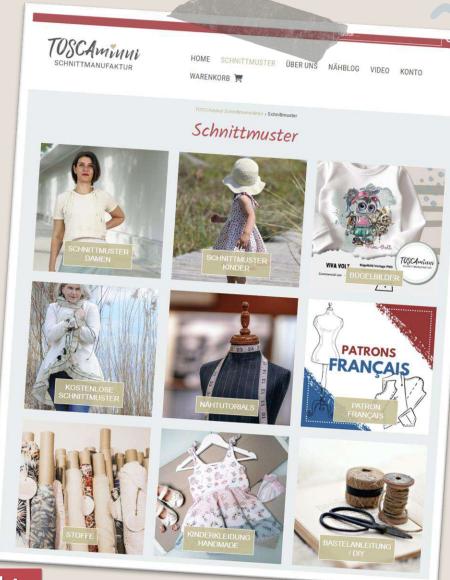
Whats-App: +49 151 1823806 Email: info@toscaminni.de



Online-Shop:

Entdecke einzigartige Schnittmuster, Bügelbilder und Stoffpatterns in unserem Shop. Individuelle Designs für kreative Näherinnen – von Anfängern bis Profis. Dein Nähprojekt wartet im Online-Shop!

Zum Shop



Nähpost & Stoffberichte:

Sei dabei und spare! Exklusive Rabatte, Vorteile und Inspiration direkt in dein Postfach. Melde dich für unseren Newsletter an und profitiere von Insider-Deals nur für Abonnent:innen.





>> Stylische Steppjacke Steppjacke mit Teilungsnähten, die

Steppjacke mit Teilungsnähten, die deiner Figur schmeicheln – kontrastfarbige Paspeln sorgen für einen sportlich eleganten Touch.

>> Stoff

Die Verarbeitung haben wir für Stoffe konzipiert, die auf beiden Seiten schön sind und daher nicht abgefüttert werden müssen.









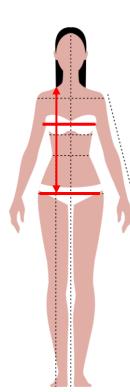
>>Die Jacke gibt es auch für Kinder in 3 Größensätzen:

Jacke Sontje "minni" von Größe 62-170



Richtige Größe finden:

Maßtabelle Damen Körpergröße 1,68m											
Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54
Oberweite	80	84	88	92	96	100	104	110	116	122	128
Hüftweite	86	90	94	98	102	106	110	116	122	128	134



Informationen zur Passform / Arbeitsvorbereitung

Mit einem Ebook oder einem Papierschnitt, egal welcher Marke, erwirbst Du einen Konfektionsschnitt. Das heißt, Du musst Deine eigenen Maße diesem Schnittsystem anpassen.

Gleiche Deine persönlichen Maße nochmals mit dem Papierschnitt ab. Denke daran, dass im Schnitt bereits die Nahtzugabe enthalten ist. Markiere Dir diese mit einem kleinen Strich, so fällt Dir das Ausmessen leichter.

Schwankst Du zwischen zwei Größen, zum Beispiel Oberweite Gr. 38 – Hüftweite Größe 40/42 - empfehlen wir Dir, die zwei relevanten Größen übereinanderzulegen und an den jeweiligen Stellen anzupassen.

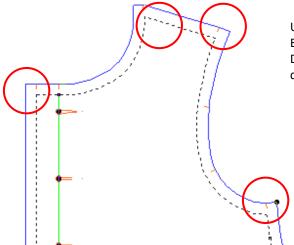
Alternativ kannst Du an den Seitennähten (hier auch die Ärmel mit einbeziehen) 2cm Nahtzugabe verwenden, so hast Du mehr Spielraum für persönliche Anpassungen. Beachte, dass das Schnittmuster bereits 1cm Nahtzugabe beinhaltet.

Probemodell: Wir empfehlen, ein Probemodell aus günstigem Stoff anzufertigen, um den Schnitt kennenzulernen

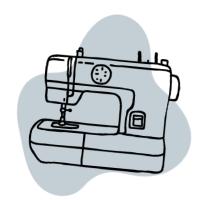
Entscheidend für die Größenauswahl sind Oberweite und Hüftweite. Die Jacke kann am Saum um ca. 2cm verlängert / verkürzt werden. Wenn du länger als 2cm kürzen/verlängern möchtest, musst du auch die Änderung an den Taschen vornehmen.

Möchtest du die Ärmel kürzen / verlängern kannst du dies ebenfalls am Saum vornehmen, da dieser gerade geschnitten ist.

Passpunkte für die Nahtzugabe:



Unsere Schnittmuster enthalten bereits die Nahtzugabe. An den Ecken sind Passpunkte eingefügt. Anhand der Passpunkte kannst Du die Breite der Nahtzugabe erkennen und weisst, wo Du mit dem Nähen beginnen sollst. Ebenso beim Saum.



1

Wissenswertes zu den Nähmaschinen-Sticharten:

Stich 1: normaler Geradstich mit Stichlänge 2,5-3

Diesen Stich benötigst Du zum Zusammennähen der Teile, es wird am Anfang und am Ende verriegelt (das heißt Du nähst mit Deiner Maschine jeweils ein paar Stich rückwärts – normalerweise gibt es dafür eine Taste an der Maschine)

Stich 2: Zickzackstich

Diesen kannst Du zum Versäubern der Schnittkanten verwenden, wenn Du keine Overlock besitzt. Es gibt auch Nähmaschinenfüsse, die ein kleines Schneidemesser eingebaut haben und ebenfalls die Fransen abschneiden.

Stich 3: Overlockstich

Dieser wird mit der Overlock genäht (wir benutzen eine 3-Faden-Overlock). Wenn nur die Kanten versäubert werden, sind 3 Fäden ausreichend

Stich 4: Geradstich mit der Länge 5 oder 6 (Heftstich)

Diesen verwenden wir zum Einkräuseln oder Heften. Der Faden wird am Anfang/Ende nicht verriegelt und es werden ca. 10cm Fäden am Anfang/Ende hängen gelassen. Diese dienen zum Raffen (Beim Einkräuseln) bzw. auch beim Heften. Der Faden wird nämlich später wieder entfernt

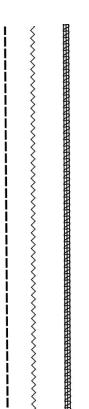
Nähen mit Jersey

Für Jersey solltest Du einen elastischen Stich verwenden. Mit der Nähmaschine stehen Dir zahlreiche elastische Stiche zur Verfügung. Achte darauf, die passenden Nadeln zu verwenden, es gibt spezielle Nadeln für Jersey.

Kennst Du den Obertransporter?

Obertransportfüße werden gerne zum Nähen von Samt, Karostoffen oder gestreiften Stoffen verwendet, damit sich nichts verschiebt.

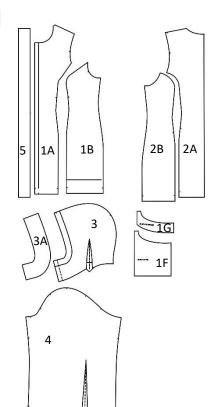
Er eignet sich auch hervorragend für Jersey. Mit einem Obertransporter werden sowohl die untere Stoffschicht, als auch die zweite Lage oben drauf gleichmäßig transportiert und so wellt sich der Jersey nicht.



3

2

Technische Zeichnung:





Die Jacke kannst du an den unteren Teilen verlängern / verkürzen, denke daran, auch die Aufsatztasche entsprechend zu ändern (Teil 1F) Ärmel kannst du am Saum verlängern/verkürzen.

Zuschneideplan:

Nr.	Zuschnitt	Oberstoff				
IVI.		Oberston				
	Vorderteil					
1A	Mittleres Vorderteil	2x gegengleich				
1B 1F	Seitliches Vorderteil Taschenbeleg	2x gegengleich 2x gegengleich				
1G	Tasche	2x gegengleich				
	Rückenteil					
2A	Mittleres Rückenteil	2x gegengleich				
2B	Seitliches Rückenteil	2x gegengleich				
	Kapuze					
3	Kapuze	2x gegengleich				
3A	Kapuzenblende	1x im Stoffbruch				
4	Ärmel	2x gegengleich				
5	Blende Reißverschluss	2x gegengleich				

Schrägstreifen zur Versäuberung der Kanten

Breite: 3cm

Länge: ca. 6m (kann in mehreren Teilen zugeschnitten werden

Pflegehinweis:

Generell sollte man die Stoffe vor dem Vernähen so waschen, wie man das Kleidungsstück später waschen will. Also, bei Handwäsche per Hand -Maschinenwäsche per Waschmaschine. Gleiches gilt für den Wäschetrockner.

Im Schnitt sind folgende Nahtzugaben enthalten:

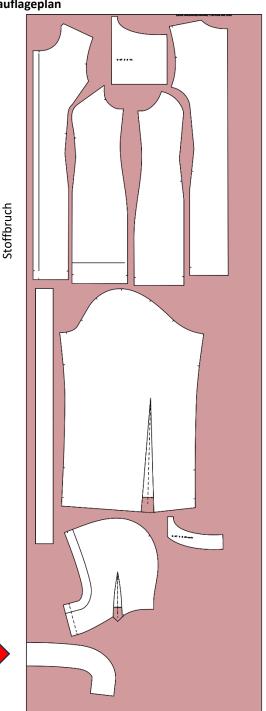
Nähte 1cm Saum 3cm Ärmelsaum 3cm Vordere Mitte Reißverschluss 2cm



Und los geht's:

Papierschnitt ausschneiden, auf Stoff auflegen und zuschneiden. Anschließend die Markierungen/Passzeichen auf die Schnittteile übertragen. Bei Stoffen, die links und rechts gleich oder einfarbig sind, jeweils die linke Seite mit einem Kreidestrich markieren.

Stoffauflageplan



Zugeschnittene Teile





Vorbereitende Arbeiten:

Da wir die Jacke nicht abfüttern, sind die Nähte innen sichtbar. Wir haben uns dazu entschlossen, die Kanten mit einer dekorativen Paspel zu versäubern. Alternativ kannst du die Kanten auch mit Schrägband einfassen. Wer es 150% perfekt haben will, kann die Kanten innen noch mit einem Schrägband einfassen. Wir haben die Nähte innen mit der Overlock versäubert und von rechts nochmals abgesteppt.



Paspolschnur nähen

Zum Versäubern der Kanten ausreichend lange Paspeln vorbereiten.

Dazu Stoffstreifen im schrägen Fadenlauf (wichtig!) zuschneiden, damit sich der Stoff schön um die Paspolschnur legt.



Paspolschnur zwischen den Stoffstreifen fassen und mit dem Reißverschlussfuß ganz dicht an der Schnur entlang nähen.



Die Kanten einfassen:

Die Paspel rechts auf rechts an der Kante platzieren und mit dem Reißverschlussfuß erneut ganz dicht an der Schnur absteppen.

Paspel im Anschluss auf die linke Seite klappen und diesmal mit dem Kantennähfuß absteppen – führe den Kantennähfuß in der Rille zwischen Papspel und Stoff entlang, damit die Naht schön gleichmäßig wird.







Doppellagig versäubern:

Wir nähen erst die Naht mit der Nähmaschine und versäubern die beiden Stofflagen im Anschluss mit der Overlock – so sparst du dir jeweils einen Arbeitsschritt.

Ausnahme: Die Seitennähte, so wie die Ärmel werden ganz normal versäubert. Grund: So kannst Du die Seitennähte und die Ärmelweite, nach einer Anprobe, nochmals korrigieren.

Verarbeitungshinweise für Perfektionisten – Lerne aus unseren Erfahrungen:

Labels:

Überlege dir, an welchen Stellen du überall Labels platzieren möchtest und bringe diese vor dem Zusammennähen der Teile an. So sind die Nähte später unsichtbar. Wir geben an den entsprechenden Stellen nochmals einen Hinweis, da man es im Nähflow gerne mal vergisst – zumindest ist es uns so ergangen.

Paspel anfertigen:

Damit der Faden später wirklich unsichtbar ist, verwende den Faden in der selben Farbe, wie dein Paspelstoff hat.

Blenden / Säume fixieren:

Überlege dir, wie du die Blenden verarbeiten möchtest.

Du kannst die Blenden mit der Nähmaschine absteppen – die Nähte sind dann auf der rechten Seite sichtbar. Alternativ lassen sie sich mit einem Hohlstich fixieren, dieser wird per Hand gearbeitet und ist später unsichtbar. Der Faden sollte etwas stärker sein als normales Nähgarn: Amann Stärke 30 – das kannst Du auch sehr gut verwenden um Knöpfe anzunähen

Wir haben Ärmelsaum und Kapuzenblende mit der Nähmaschine abgesteppt und den Saum und die Reißverschlussblenden mit einem Hohlstich fixiert.

Wir weisen dich ebenfalls an den entsprechenden Stellen nochmals darauf hin.

Kapuze nähen:



• In beiden Kapuzen die Abnäher zusammenstecken



>>Video Kapuze nähen



- Nähen
- Bügeln



- Kapuzenteile rechts auf rechts zusammenstecken
- Rückwärtige Naht nähen







- Naht im Anschluss doppellagig versäubern.
- Wenn Du magst, kannst du an der Kapuze ein Label anbringen – achte darauf, dass es innerhalb der Nahtzugabe platziert ist.



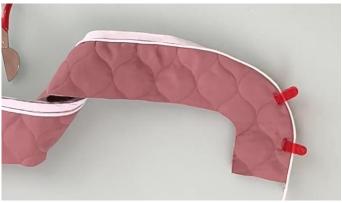
Blende vorbereiten



- Paspel rechts auf rechts an der äusseren Kante feststecken und nähen.
- Auf der bereits vorhandenen Naht nähen.
- Auch an der Kapuzenblende kannst du evtl. ein Label anbringen – es befindet sich dann innen.



Rundungen mit kleinen Knipsen einschneiden.



 Die Paspel wird später auf die Innenseite geklappt und abgesteppt – aber erst nachdem der Reißverschluss eingenäht ist.



• Blende rechts auf rechts an die Kapuze stecken.



- Absteppen
- Rundungen einschneiden



• Die Naht der Blende nochmals von rechts absteppen, dabei die Nahtzugabe mit annähen.



Nahtzugabe ist nach rechts geklappt und wird von der Naht fixiert.



- Naht bügeln.
- So sieht die Kapuze nun aus.

Taschen vorbereiten:



Du brauchst:

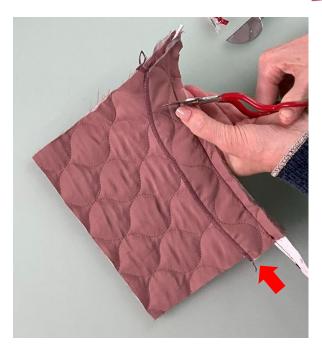
- 2 Taschenteile
- 2 Blendenteile
- Paspel



- Paspel rechts auf rechts an den Tascheneingriff n\u00e4hen
- Setze die Naht auf die bereits bestehende Naht.
- Nutze den Reißverschlussfuß



- Blende rechts auf rechts auf den Tascheneingriff legen
- Absteppen auf der bereits vorhandenen Naht.



- Kante des Belegs mit der Overlock versäubern.
- An der Rundung einknipsen.



 Beleg auf die linke Seite klappen und mit 1cm
 Nahtzugabe von rechts absteppen. Du kannst hier gut einen Kantenfuß verwenden.



Ansicht von der linken Seite

Taschen auf Vorderteile nähen:



- Wer mag kann ein Label auf der Tasche anbringen – das solltest du jetzt tun – beachte dabei, dass es innerhalb der Nahtzugaben platziert ist.
- Nahtzugabe auf der Tasche (linke Stoffseite) markieren.
- Taschenansatz auf dem Vorderteil rechte Stoffseite markieren.



- Tasche auf dem Vorderteil rechts auf rechts platzieren – es soll Linie auf Linie treffen.
- Der Taschenteil mit der längeren Kante zeigt zur vorderen Mitte.





• Tasche an der Linie festnähen.



- Tasche nach oben klappen.
- Links und rechts knappkantig absteppen, die Nähte müssen innerhalb der Nahtzugabe liegen und sind später nicht mehr zu sehen.



- So sieht es fertig genäht aus.
- Zweite Tasche ebenso nähen.

Ärmel vorbereiten:



- Jeweils linke Stoffseite markieren, damit die Ärmel nicht verwechselt werden.
- Abnäher nähen.
- Abnäher ausbügeln.



• 3cm. Ärmelsaum anzeichnen und Saum auf die linke Seite bügeln.



 Paspel rechts auf rechts an die Kante stecken und auf der bestehenden Naht mit Reißverschlussfuß absteppen.



• Mit 1cm Nahtzugabe von rechts absteppen.



- Saum wird später mit der Paspel nach links geklappt.
- Ärmel mit der Overlock rundherum versäubern.



Vorderteil nähen:





- Mittleres Vorderteil und seitliches Vorderteil rechts auf rechts legen, Markierungen dabei beachten und zusammennähen.
- Naht doppellagig versäubern.
- Nähte sauber ausbügeln.





- Bild links: Innenansicht mit versäuberter Naht
- Bild rechts: Ansicht rechte Seite.



Für die Nähanfänger hier ein Blogbeitrag, wie man >>geteilte Nähte richtig zusammenfügt und was man bei der Nahtzugabe beachten muss.







- Naht von rechts nochmals absteppen. Benutze den Kantennähfuß für exakte Nähte.
- Nähte mit Overlock versäubern: Schulter, Armauschnitt, Seitennaht

(Halsausschnitt, vordere Kante und Saum nicht versäubern.



>>Kantennähfuß

Rückenteil nähen:





- Mittleres Rückenteil rechts auf rechts legen und rückwärtige Naht absteppen.
- Seitliche Rückenteile rechts auf rechts auf das mittlere Rückenteil legen und absteppen.
- Doppellagig versäubern.



- Nähte ausbügeln.
- Äussere Kanten mit Overlock versäubern (Saum nicht)

- Bild unten links: Nähte von rechts mit Kantennähfuß absteppen
- Bild unten rechts: Ansicht Innenseite









 Vorderteile und Rückenteil rechts auf rechts legen, Schulternähte nähen.

Kapuze annähen:



• Kapuze ist auf rechts gewendet.



Kapuze rechts auf rechts an den Halsausschnitt stecken.



• Kapuze an den Halsausschnitt nähen.



 Naht mit Schrägband versäubern, dazu farblich passenden Schrägstreifen zuschneiden:

Breite: 3cm

Länge: So lang wie der Halsausschnitt



 Streifen mit der offenen Kante an den Halsausschnitt stecken und an der Kante absteppen.



- Naht ausbügeln, Schrägstreifen nach unten klappen und an der zweiten Kante knappkantig absteppen, so dass die Naht verdeckt ist.
- Wenn du magst, kannst du eine Schlaufe zum Aufhängen dazwischen fassen.



Fertig angenähte Kapuze mit Schlaufe zum Aufhängen.

Reißverschluss einnähen:





- Jacke ist auf rechts gewendet.
- Saum anzeichnen (3cm).
- Reißverschluss rechts auf rechts an der Kante platzieren.

Reißverschluss von der Kante **3,3cm!** innerhalb einrücken, also an der Saumlinie platzieren)



- Oben sollten die Reißverschlusszähne ca. 1-2cm unterhalb der Naht enden, an der die Kapuze angenäht ist.
- Wenn der Reißverschluss zu lange ist, kannst du ihn einfach abschneiden.
- Pass jedoch auf, dass der Reißverschlussfuß nicht herausrutscht.



 Reißverschluss teilen und die erste Hälfte knapp an den Reißverschlusszähnchen absteppen. Benutze dazu den Reißverschlussfuß.

Tipps, damit sich der Reißverschluss nicht verzieht:

Klebe ihn mit Powertape an ODER – fxiere den Reißverschluss zuerst punktuell mit jeweils 3 kleinen Nähten an de Nahtkreuzungen, wie Beispielsweise an der Kapuze und nähe die Naht im Anschluss komplett – diese Methode haben wir für uns entwickelt, da es noch besser klappt als mit Powertape.



- Reißverschluss wieder zusammenfügen.
- Auf dem zweiten Reißverschlussteil die Saumlinie und die Naht, an der die Kapuze angesetzt ist, auf beiden Seiten des Reißverschlusses markieren.
- Dies ist wichtig, damit der zweite Reißverschlussteil auf gleicher Höhe liegt.



 Nun den Reißverschluss wieder teilen und das zweite Reißverschlussteil rechts auf rechts auf der gegenüberliegenden Kante platzieren.



- Beachte, dass der Reißverschluss dabei anhand der Markierungen an den Nähten platziert wird. (Saumlinie und Kapuzennaht)
- Den zweiten Reißverschluss wieder mit 3 Hilfsnähten fixieren (oder mit Powertape) und dann komplett einnähen.

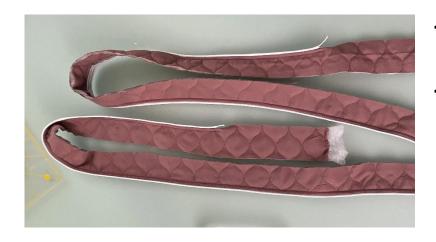




So sieht es genäht aus.



Reißverschluss mit Blenden versäubern:



- Wir haben die Blenden an einer Kante wieder mit einer Paspel versehen, damit es innen auch schön aussieht.
- Wer mag, kann auch an der Blende ein Label anbringen.



- Blende rechts auf rechts an der Kante platzieren und annähen.
- Oben an der Kapuze bleiben noch ca.
 6cm offen die Naht also nicht ganz bis zum Ende durchnähen.

Hier müssen die Ecken noch verstürzt werden.

 Mit der zweiten Blende ebenso verfahren.



So sollte es aussehen



Jacke ist auf rechts gewendet.



• Kapuzenblende über den Reißverschluss nach unten klappen.



- Reißverschlussblende über die Kapuzenblende klappen.
- Die Blende endet ca. 1,5cm vorher also ggf. noch ein Stück abschneiden.
- Ecke nähen.



 Sieht dann so aus – die Blende ist oben nicht mit angesteppt und endet ca. 1-2cm vorher.
 Das hat den Vorteil, dass die Ecke durch die vielen Stofflagen nicht so dick wird.



• Ecke bis kurz vor die Naht abschneiden.

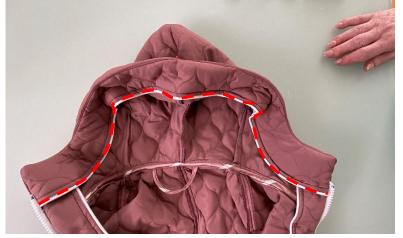


• Die Blendenteile wenden – sieht dann von innen so aus.



- Und Ansicht von der rechten Seite.
- Die andere Ecke ebenso versäubern.





- Wenn du magst, kannst du noch ein Label an die Kapuze anbringen.
- Kapuzenblende mit Stecknadeln fixieren und vorsichtig absteppen die Naht ist aussen sichtbar, verwende deshalb den Kantennähfuß, damit sie gleichmäßig wird.
 - Alternativ mit einem unsichtbaren Hohlstich fixieren (Vgl. Seite 38).
- Genäht wird in der Naht der Paspel, so ist die Naht innen nicht mehr sichtbar.
- So sieht es von aussen aus.

Ärmel einsetzen:



- Ärmel rundherum mit der Overlock versäubern, falls noch nicht geschehen. Hier wird nicht doppellagig gearbeitet, damit man ggf. an der Naht noch Anpassungen vornehmen kann.
- Nun können wir die Ärmel einsetzen.
- Prüfe welcher der linke und der recte Ärmel ist. Auf dem Schnittteil ist markiert, wo vorne ist.







- Ärmel rechts auf rechts einsetzen und dabei die Markierungspunkte beachten.
- Ärmel einnähen.
- Es ist etwas Mehrweite enthalten.



 Jacke auf links wenden und Seitennähte inkl. Ärmel schließen.

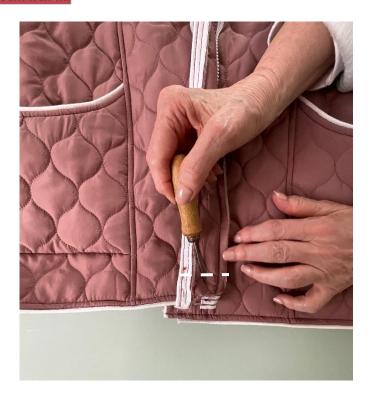




- Ärmelsaum nach links klappen und absteppen.
- Genäht wird wieder in der Paspelnaht, damit die Naht innen nicht sichtbar ist.

Alternativ mit einem unsichtbaren Hohlstich fixieren (Vgl. Seite 38).

Saum nähen:



- · Saum markieren.
- Reißverschlussblende nach rechts klappen und mit einer Stecknadel fixieren.
- Eine Naht auf Höhe der Saumzugabe (3cm) steppen, um die Blende zu fixieren. Verwende dazu einen Reißverschlussfuß.



Sieht dann so aus.



Ein kleines Stück der Blende zurückschneiden und Ecke abschneiden.



• Ecke wenden, sieht dann so aus.



• Den Saum bügeln und mit Stecknadeln fixieren.



- Wir haben den Saum und die Blenden per Hand mit einem Hohlstich fixiert:
- Steche den Faden wieder in der Paspelnaht ein und fasse immer nur ein ganz klein wenig Stoff mit, so dass Nadel und Faden nicht die äußere Stoffschicht auf der rechten Seite durchdringen. Mit dem Steppstoff geht das ganz schön, da er ohnehin mehrlagig ist. So ist die Naht außen unsichtbar.
- Du kannst die Naht natürlich mit der Nähmaschine absteppen aber das würde vermutlich nicht so schön aussehen.

#jackesontje



>>Die Jacke gibt es auch für Kinder in 3 Größensätzen:

Jacke Sontje "minni" von Größe 62-170

Folge uns auf Social Media und abonniere unseren Newsletter.











Impressum: Silvia Vogt TOSCAminni-Schnittmanufaktur Scheibenstraße 1 94557 Niederalteich

+49 151 20213643 www.toscaminni.de info@toscaminni.de USt-IdNr.: DE 2475607